

Pressemitteilung

Innovationspreis *GEFAHR/GUT* 2023: Bewerbungsphase hat begonnen

Bis zum 31. Oktober 2022 können sich alle Unternehmen bewerben, die eine innovative Lösung für das sichere Handling gefährlicher Güter entwickelt haben.

München. Es ist wieder so weit: Die Redaktion *fokus GEFAHR/GUT* hat die Bewerbungsphase für den Innovationspreis *GEFAHR/GUT* 2023 gestartet. Gesucht wird wie in jedem Jahr eine innovative technische oder logistische Lösung, die zur Erhöhung der Sicherheit beim Gefahrguthandling beiträgt. Voraussetzung für eine Bewerbung ist, dass die Lösung bereits in die Praxis umgesetzt wurde oder zumindest kurz vor der Einführung steht.

Bewerben können sich alle Unternehmen, bei denen ein Bezug zum Gefahrgutsektor gegeben ist, also Logistikdienstleister, Hersteller und Händler entsprechender Produkte, Berater, Anwender und andere. Falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Lösung den Kriterien entspricht, können Sie jederzeit bei der Redaktion *fokus GEFAHR/GUT* nachfragen. Es ist auch möglich, ein Unternehmen für eine Bewerbung vorzuschlagen; die Redaktion wird sich mit der vorgeschlagenen Firma in Verbindung setzen.

Zunächst sind nun alle Interessenten aufgerufen, eine Kurzbewerbung einzusenden, in der sie ihre Gefahrgutlösung stichpunktartig beschreiben. Bis spätestens 31. Oktober 2022 muss die Bewerbung unter www.fokus-gefahr-gut.de/innovationspreis eingereicht werden. Dort sind zudem weitere Informationen über Ausschreibungsmodalitäten und Bewertungskriterien zu finden.

Im Anschluss suchen die Fachredakteure gemeinsam mit dem Beirat der Zeitschrift aus den eingegangenen Kurzbewerbungen die aussichtsreichsten Lösungen aus und bitten die Einsender um eine ausführliche Bewerbung. Alle Bewerbungen prüft der Gefahr/gut-Fachbeirat auf Herz und Nieren. Diese Jury, bestehend aus 14 Gefahrgutexperten aus Wirtschaft und Wissenschaft, wählt schließlich auch den Gewinner des Wettbewerbs. Der Preisträger kann seine Siegerurkunde und den Pokal schließlich beim Eröffnungsabend der 33. Münchner Gefahrguttage am 15. Mai 2023 in Empfang nehmen. (gg/gh)

Die bisherigen Preisträger waren:

2003 – Kraftwerk Mehrum
2004 – Spedition Hans Lechner
2005 – Sommer Fahrzeugbau
2006 – LSU Schäberle
2007 – Nordpack
2008 – Clariant
2009 – CMP Container Master Project
2010 – CSS Cargo-Safety-Systems

2011 – Merck
2012 – Kurt Willig
2013 – ECTN/Sick
2014 – GelKoh
2015 – Spedition Hoyer
2016 – *nicht vergeben*
2017 – Hapag-Lloyd
2018 – Omni Willig Carbon
2019 – Remondis
2020 – *nicht vergeben*
2021 – Packwise

Für die Redaktion:

Das Arbeitsportal *fokus GEFÄHR/GUT* und die Zeitschrift *GEFÄHR/GUT* erscheinen im Verlag Heinrich Vogel, einem der führenden Informationsanbieter für Transport und Logistik, Personenverkehr und Touristik sowie Verkehrsausbildung und -erziehung. Die Produktpalette reicht von Fachzeitschriften über Lehrbücher, Loseblattwerke bis zu interaktiven Lern- und Lehrprogrammen und Onlinediensten. Springer Fachmedien München GmbH umfasst die im Markt etablierten Verlagsmarken Springer Automotive Media und den Verlag Heinrich Vogel mit den Hauptzielgruppen Fahrschulen, Aus- und Weiterbildungsinstitute, Speditionen, Transportunternehmen, Taxi und touristische Dienstleister.

Für Belegexemplare und Rückfragen:

Springer Fachmedien München GmbH
Verlag Heinrich Vogel
Rudolf Gebhardt
Aschauer Str. 30
81549 München
Tel.: 0 89 / 20 30 43 – 2385
E-Mail: rudolf.gebhardt@springer.com